

PLOCHER- Vitalplan: GETREIDE



EC-Stadien	Nach der Ernte/Frühjahr	Saatgut Getreide bzw. Saatgut für Zwischenfrucht, Gründüngung bzw. Sommergetreide	21 Beginn Bestockung	37-49 Entwicklung Fahnenblatt	49 - 59 Ährenschieben
PLOCHER-Produkte Anwendungsempfehlungen Spritzwassermenge: 200 - 400 l In einem Eimer mit Wasser aufrühren, bei Mischungen immer zuerst PLOCHER-Produkte in die Feldspritze bei laufendem Rührwerk einfüllen.	plocher humusboden me (ak 7071) 1 l/ha Ersteinsatz/bei Bedarf 1,5 -2 l/ha	plocher pflanzen do (ap 3051) 20 g/100 kg	plocher pflanzen do (ap 3051) 200 g/ha plocher blatt-spezial me (ap 3471) 100 ml/ha Bei Bedarf: plocher combi-blatt mg (ap 3752) 400 - 600 g/ha	plocher pflanzen do (ap 3051) 200 g/ha plocher blatt-spezial me (ap 3471) 200 ml/ha Bei Bedarf: plocher combi-blatt mg (ap 3752) 400 - 600 g/ha	plocher pflanzen do (ap 3051) 200 g/ha plocher blatt-spezial me (ap 3471) 200 ml/ha Bei Bedarf: plocher combi-blatt mg (ap 3752) 400 - 600 g/ha
Kosten/ha € netto	45,38 €	0,67 €	6,69 € + 3,78 € (€ 24,20 - € 36,30)	6,69 € + 7,56 € (€ 24,20 - € 36,30)	6,69 € + 7,56 € (€ 24,20 - € 36,30)
Sonstiges Bemerkungen	Flächenkompostierung der Ernterückstände bzw. Gründüngung/Zwischenfrucht. Kann auch der PLOCHER-Rottegülle (= Flüssighumus) vor dem Ausbringen beigemischt werden	Saatgutbehandlung 1-3 Tage vorher. Bei schon gebeiztem Saatgut: Beim Befüllen der Sämaschine dazu mischen	Kann zusammen mit der PLOCHER-Rottegülle (= Flüssighumus = optimaler Blattdünger) ausgebracht werden.	Kann auch der PLOCHER-Rottegülle (= Flüssighumus) vor dem Ausbringen beigemischt werden	Unterstützung der Vitalität z. B. bei Winterweizen

Integrierter Pflanzenbau Bitte beachten Sie:

- Empfehlung: plocher agro-kat für die Feldspritze zur Wasservitalisierung und Wasserhärtestabilisierung
- PLOCHER-Gesamtkonzept Ersteinsatz: 20 - 30 % Reduzierung von Dünger und Pflanzenschutzmittel
- Bei kontinuierlichen Einsatz der PLOCHER-Produkte weitere sukzessive Reduzierung von Dünger und PSM
- Für Umstellungsbetriebe: Einfacher und schneller Übergang zur Öko-Landwirtschaft

